

	<p>Objekt: Mausefalle mit Quetschgitter</p> <p>Museum: Heimatmuseum Ratzenried Schulstraße 15/Eingang Turnhalle 88260 Argenbühl-Ratzenried 07522/3902 bertoldbuechele@web.de</p> <p>Sammlung: Mausfallen</p> <p>Inventarnummer: F0662</p>
--	---

Beschreibung

Die Falle besteht aus einem Bodenbrettchen und einem feststehenden Holzarm, einer Spannfeder und einem runden Gitter. Das Gitter wird mit einem Haken oben am Arm eingespannt. Ein Eisenstäbchen ragt von hier aus in eine Öse hinein, die das Ende eines weiteren Eisenstäbchens bildet; dieses reicht fast bis auf den Boden in einen Köder hinein und ist beweglich. Wenn nun die Maus den Köder fressen will, bewegt sie das Stäbchen; dadurch springt das obere Stäbchen aus der Öse, und die Falle schnappt zu: die Maus wird somit durch das Gitter zerquetscht.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Draht
Maße: B 22, T 14, H 15 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900
wer
wo

Schlagworte

- Falle
- Mausefalle
- Mäuseplage